

Die Juristische Fakultät der Julius-Maximilians-Universität Würzburg lädt ein zum Gastvortrag von Herrn

**Prof. Dr. Christian ALUNARU**  
**Western University “Vasile Goldis”, Arad, Rumänien**



am

**Dienstag, 21. Mai 2019**

**um 16 Uhr c.t.**

**im Hörsaal II (AU)**

**Domerschulstraße 16**

zum Thema:

**Besonderheiten des rumänischen Zivilrechtssystems (Die Kollision zwischen dem französischen und dem deutschen Rechtsdenken)**

Prof. Christian Alunaru wird in seinem Vortrag auf Besonderheiten des heutigen rumänischen Zivilrechtssystems des Code Civil von 2011 eingehen, die sich aus dem Zusammentreffen von französischem und deutschem (oder: österreichischem) Rechtsdenken in Rumänien ergeben. Dies zeigt Rumänien als interessante europäische Mischrechtsordnung. Prof. Alunaru lehrt an der Juristischen Fakultät der „Vasile Goldis“ Westernuniversität in Arad, Rumänien, ist als Anwalt tätig, Dekan der Rechtsanwaltskammer Arad und Mitglied des Nationalen Rats der rumänischen Anwaltschaft. Er ist als Autor vieler Publikationen zum Sachen-, Delikts- und Vertragsrecht in diversen europäischen Staaten hervorgetreten. Er ist Mitglied des Deutschen wie des Österreichischen Juristentags und seit 2007 Mitglied des „Wiener Arbeitskreises“ (Forschungsstelle für Europäische Rechtsentwicklung und Privatrechtsreform der Universität Wien). Seit 2011 ist er fellow des European Center for Tort and Insurance Law in Wien und Mitglied des Vorstands des Europäischen Rechtsinstituts (ELI-Council).

Einzelheiten unter: [www.jura.uni-wuerzburg.de/lehrstuehle/remien](http://www.jura.uni-wuerzburg.de/lehrstuehle/remien)